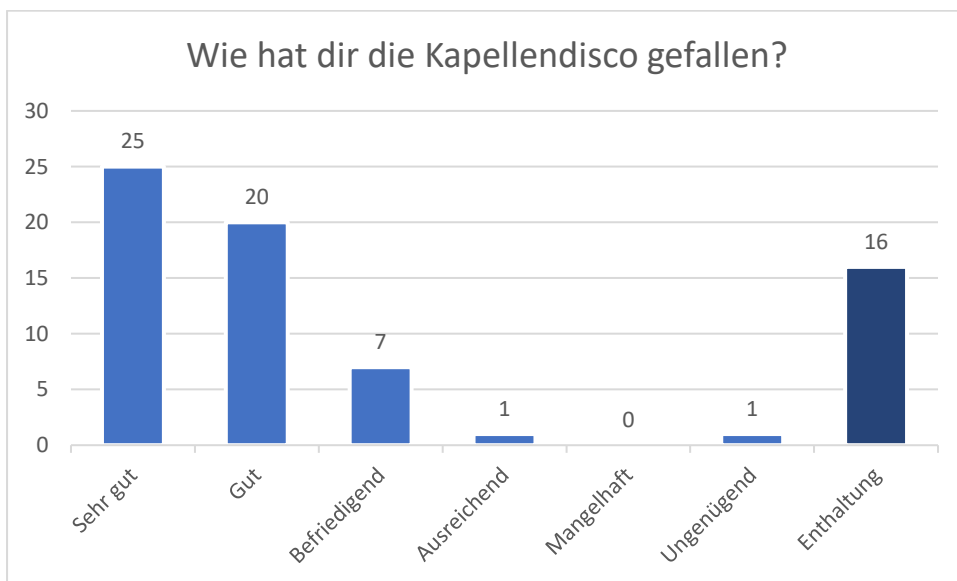


Teilnehmer Reflexion Rovercamp 2018

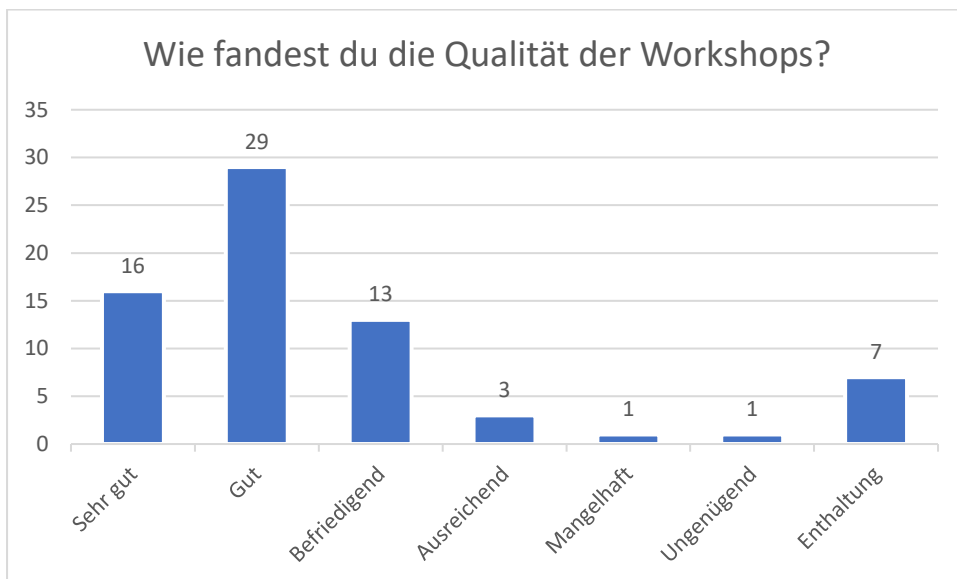
The Treasure of Rover Island

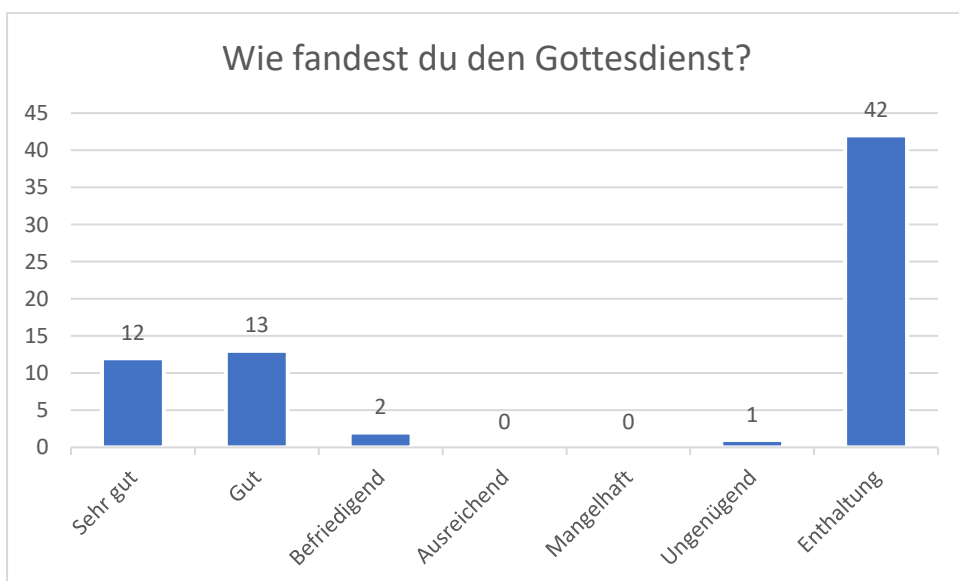
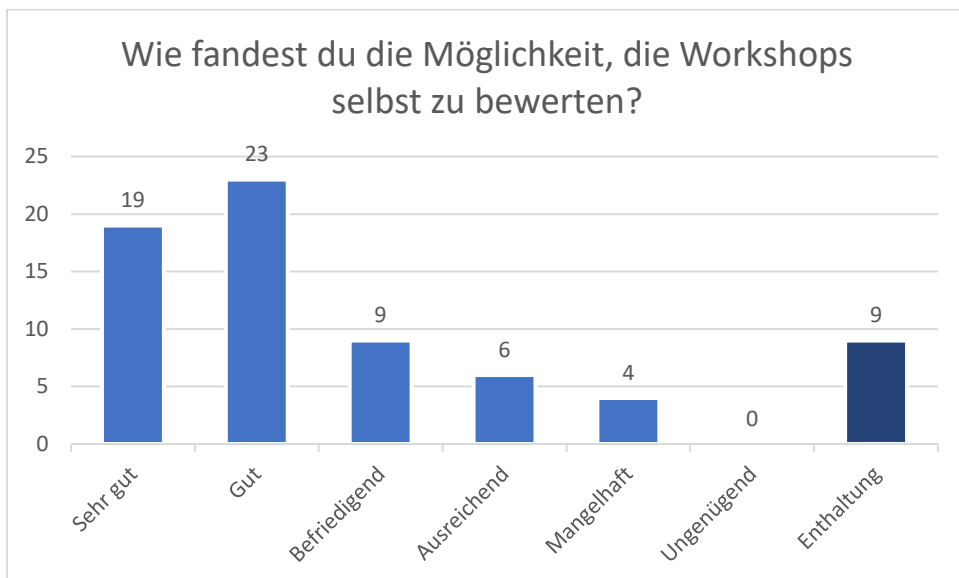
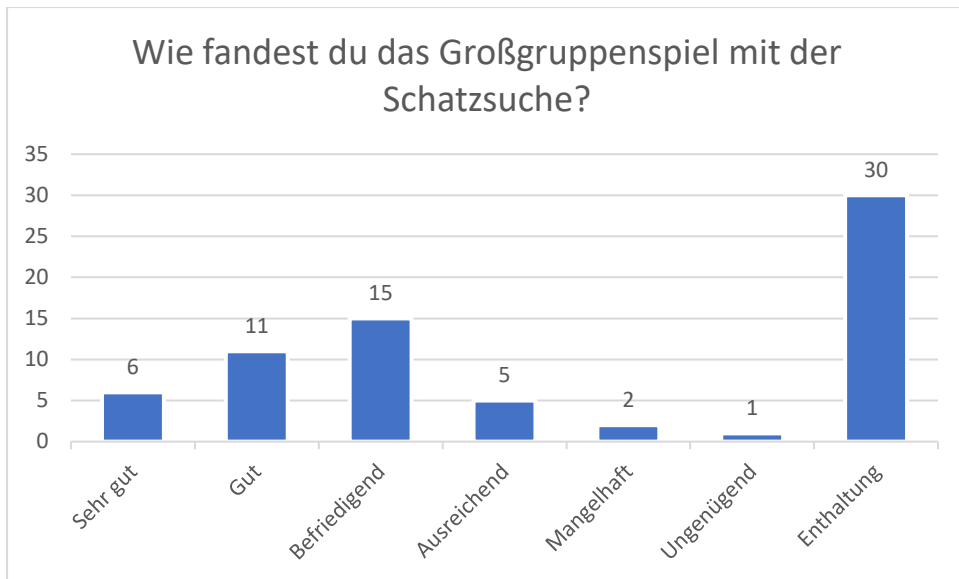


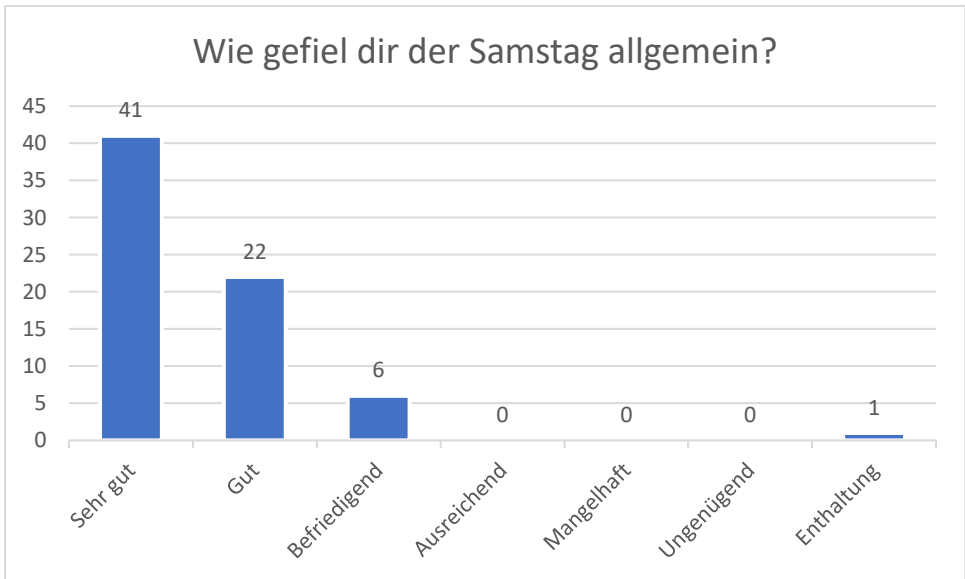
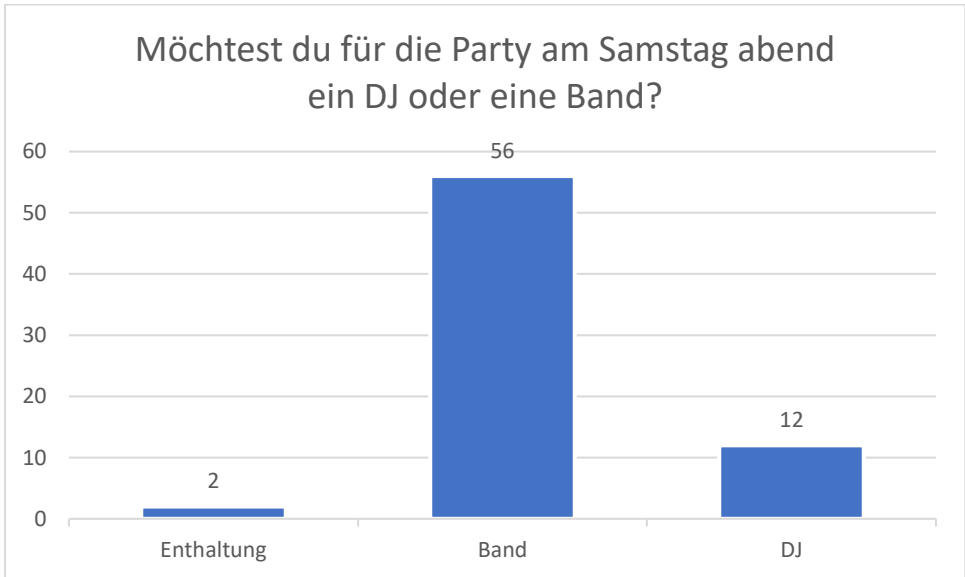
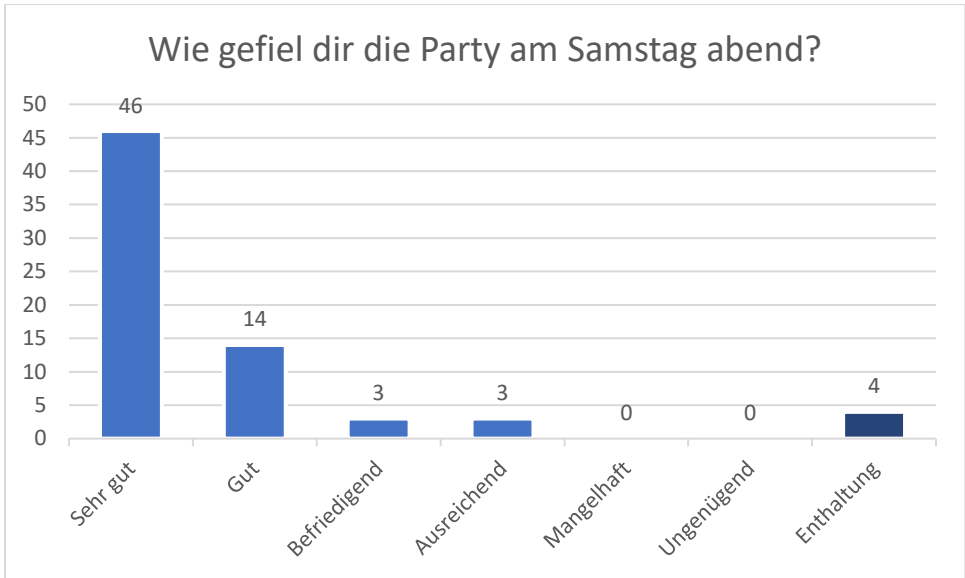
Was ich zu Freitag noch sagen wollte:

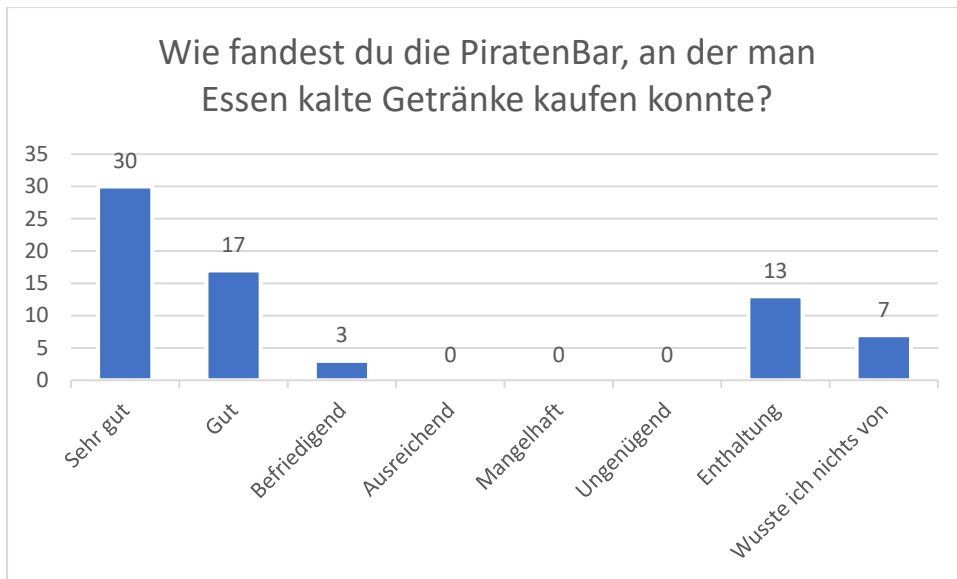
- Die Disco hatte ruhig länger gehen können
- Schild an der Straße zu klein. Vorher nicht deutlich genug, dass die Einbahnstraße dieses Jahr andersrum ist. Wir möchten noch früher anreisen. :)
- Kapellendisko auf jeden Fall besser als erwartet, für das Kellerdiscofeeling hätten aber noch 50 Leute mehr reingemusst.
- Es sollte dafür gesorgt werden das bei der Begrüßungsveranstaltung und dem Leiter Meeting niemand der Verantwortlichen Leiter schon so grade ist, das geht gar nicht.
- In der kappelendisco ein gebläse von hüpfburg reinstellen für mehr sauerstoff
- Ich will überall RAUCHEN
- Kapellendisco noch etwas zu erleuchtet für eine Disco!
- Ballermannhits in der Kapelle!

- Der Musik der Disco hat nicht zum Rover camp gepasst, der dj hat keine Vorschläge angenommen
- Während der Show wurden zu allen Menschen auf der Bühne immer wieder "ausziehen, ausziehen" gebrüllt. Meiner Meinung nach war das gegenüber allen Mitwirkenden super respektlos und einfach nur prallig...
- Disco war top!!!
- DJ Swarley muss endlich mal auflegen!
- Dj Swalley muss auflegen!
- Kapelle ist einfach nicht Keller... Ohne Schuhe zu feiern kann was!
- Die Show und die Spiele waren gut, aber es war zu laut und niemand hat aufgepasst. Und es war ein bisschen lang. Kapellendisco super, auch ohne Schuhe! Mehr Putzzeug vielleicht.
- Die Idee einer Disco mit Alkohol in einer Kapelle finde ich herrlich bizarr, aber ich habe mir geschworen diesen Bau in Rüthen nie zu betreten!
- Die Kapellendisco war der Knüller auch dass man die Schuhe ausziehen sollte erwies sich nach erste Vorbehalten als eine super Idee, nur unerklärliche kleine Splitter auf dem Boden taten weh.
- zu wenig bass in der Kapelle
- Kappelendisko war OK. Irgendwie hatte die Kellerdisco mehr Charme, aber vielleicht müssen einfach noch mal mal mehr in die Kappelle und dann läuft das ;)
- top
- Die Kapellendisco war echt klasse!!! Viel besser als die Kellerdisco :)





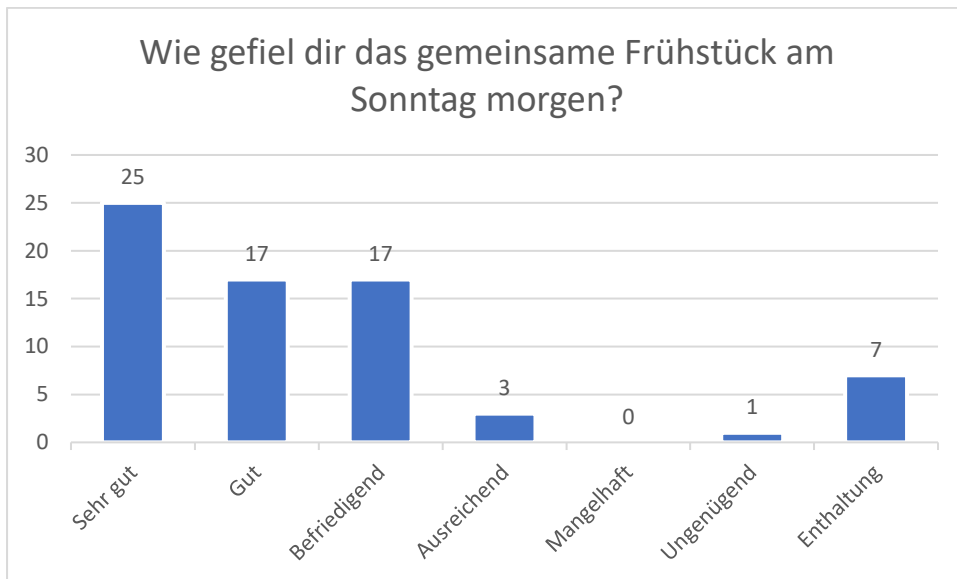




Was ich zu Samstag noch sagen wollte:

- Pogen in der Jurte manchmal zu heftig. Mehr Rücksicht aufeinander!
- Der Anfang von finerip kam irgendwie unerwartet, auf einmal haben sie gespielt. Wenn morgens mit dem Bass des Jahrhunderts geweckt werden kann, kann man damit auch die Band ankündigen :)
- Nächstes Jahr möchte ich nachts nicht fast im Zelt verbrennen. Sollte das noch ein Mal passieren rufe ich die Polizei und die Feuerwehr.
- Die Lichtshow beim Konzert war schlecht eingestellt und hat teils sehr geblendet)
- Ich will überall RAUCHEN
- Etwas blöd war, dass man auch einfach bei der Bewertung mehrere Aufkleber an eines tun konnte ohne Konsequenz. Zu dem war bei „sehr gut“ zu wenig Platz, sodass es dann schon vor lauter Kleber zu gut rüber ging
- Es wirkte so, als seien Rover*innen nicht in der Lage Workshops fair zu bewerten. Ich habe immer ein paar Grüppchen beobachtet, die immer den gleichen Workshop mit vielen Stickern vollgeklebt haben. Das könnte Gruppen demotivieren, die sich sehr viel Mühe für einen guten Workshop gemacht haben...
- Finerib war leider wirklich schlecht... vielleicht sollte man überlegen mal eine neue Band anzuheuern!
- Kellerdisco mit DJ Swarley fehlte
- Workshop Bewertung ist echt ziemlich unfair, als ob da viele ernsthaft abstimmen
- Wecken viel zu laut und lange
- Das Spiel und das Bewerten war komisch, ich habe das erst nicht verstanden. Der GoDi war in der Kirche sehr zu lang.
- Super Wetter, heißluftballons
- ich fände 1 workshop für 10-20 leute besser, mich würde das mehr motivieren. "Qualität vor Quantität" Außerdem fand ich waren es dieses Jahr leider sehr wenig Workshops.18 Uhr Regel abschaffen
- Das Großgruppenspiel ist eigentlich eine coole Idee aber irgendwie versteht das immer niemand so richtig. Feinrib hatte wie immer alles abgerissen.
- Piratenbar schön und gut, aber ohne Crepes mit Sucuk ist es kein Rovercamp.
- Die Workshops sollten optional gemacht werden können

- hat Spaß gemacht
- Finerib war wieder erste Sahne!



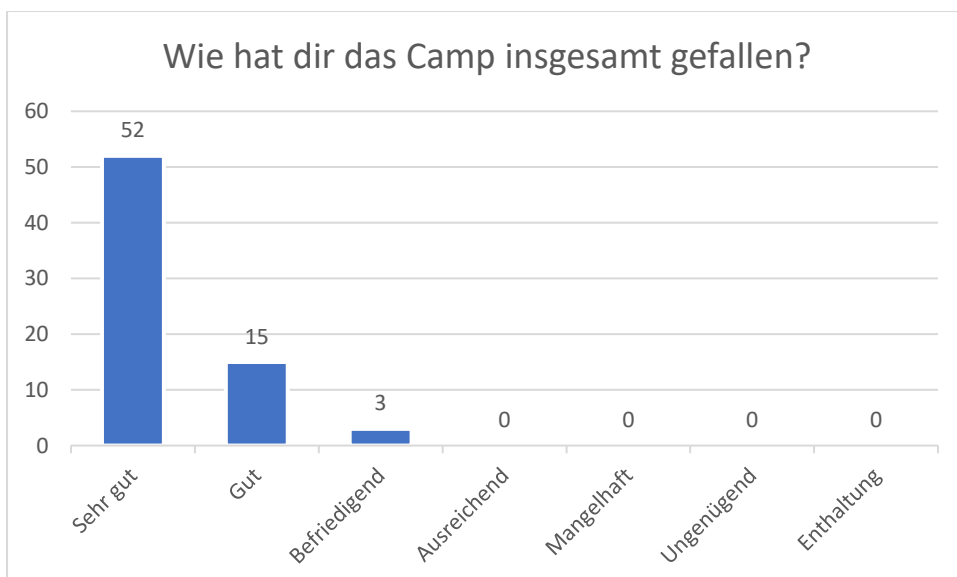
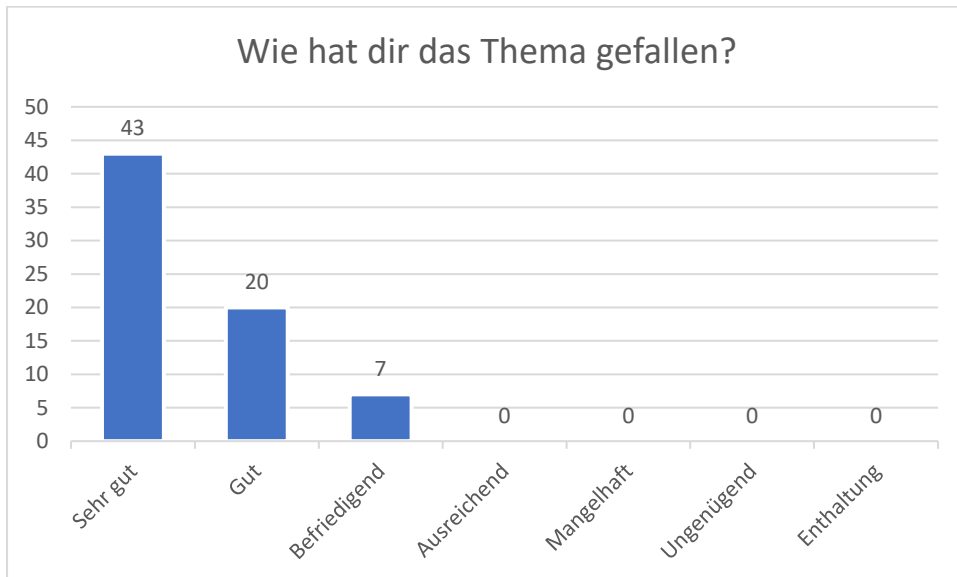
Was fehlte dir beim Frühstück?

- Ich habe wieder nichts vom vegetarisch bekommen, außer ein kleines Häufchen elend. Vielleicht darauf achten wer das vegetarische nimmt und wer es nicht nehmen sollte
- Frische Hackschnitten
- Organisation war Katastrophe
- Bier
- Mehr Obst
- Rührei und Speck
- Wasser
- Eier
- Bacon Ei
- Bacon, Rührei
- Etwas wenig Auswahl, gerne mal Gemüse (Tomaten, Gurken, Salat). Ich würde mich auch über Wasser freuen.
- Hackschnitte oder Gyros mit Tzatziki
- Rührei anstatt Fisch
- Ein Mikrofon für Björns Ansage. Ich habe etwa in der Mitte nichts mehr verstanden.
- Rührei und Bacon
- Mehr kalter Kakao
- Mehr Björn
- Bacon, Rührei
- Zucker
- Hackschnitte
- Eier, wir brauchen Eier!1!!11!
- Der Jingle war zu leise, haben das Frühstück fast verpennt
- eine ausgabe stelle mehr
- Rum Kakao
- Hackschnitzel

- Bei dem vegetarischen Tisch war Fisch dabei, der nicht gekennzeichnet wurde. Wir dachten, es wäre Grillkäse.
- Nichts.
- Speck und Eier

Was ich zu Sonntag noch sagen wollte

- Ich will überall RAUCHEN
- Fischbrötchen waren super! Danke für Text beim Abschlusskreis, aber der muss kleiner.
- Bitte wieder hackschnitte !!!
- Mehr Gepäckwägen wären vorteilhafter



Mir hat besonders gut gefallen:

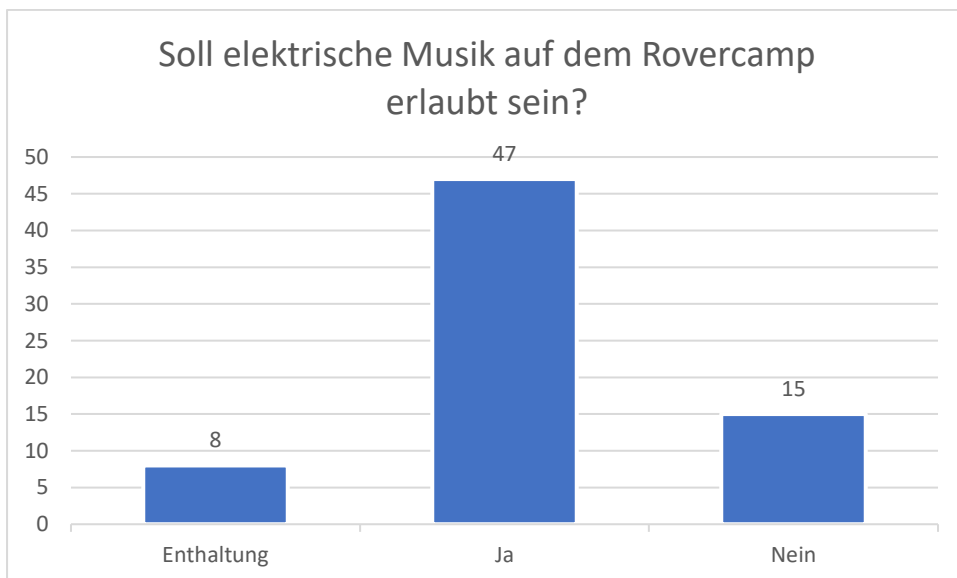
- Kappendisco
- Die Bar, allg. Orga war m.E. besser strukturiert als früher)
- Wetter
- Die Einbahnstraße war wieder gut. Die Piraten Bar . Die Mädchen Toiletten waren auch eigentlich immer sauber.

- Fine RIP
- Das Miteinander
- Die Lagerfeuer, die Band und die Party
- Das man Freiheit hatte
- So viele Leute kennenzulernen
- Samstag Abend
- wie immer finerib, bier für 60cent, die toll dekorierte Kneipe mit Lagerfeuer, Kapellendisko,
- Wenig Ghettoblaster, gute Stimmung!
- Die Party am Samstag
- Das Thema auf jeden Fall. Die Stimmung fand ich mega. Und den Gottesdienst, den fand ich gut gelungen, vor allem den Aufbau des Gottesdienstes und das mit den Papierschiffchen war eine gute Idee
- Das große Feuer in der Arena
- Die geile Arbeit des DAK für das Rovercamp!
- Alles. Das auch andere rover da waren (Kööööööölln!). Das alle immer locker waren.
- So viele Leute kennenzulernen
- Der super Schlingel jedes mal wenn er gespielt wurde hatte man sofort gute Laune
- Björn Orgason
- Getränkeverkauf, Live-Jingle von Finerib, weitgehend saubere Klos
- Die Kapellendisco
- Der Alkohol
- die Abende mit Alkohol
- Die Abendprogramme
- Finerib, die Kapellendisco und das gute Essen im Stamm Gütersloh
- Die coolen Leute!
- Sehr entspannte Atmosphäre dieses Jahr. War alles gut.

Mir hat gar nicht gefallen:

- Der Jlingel und das gegen 6Uhr morgens ganz leise Musik gespielt wurde aus den großen Boxen und ich deswegen um 6Uhr wach wurde am Samstag. Scheiß Aktion
- Die Weckmusik Samstag!!! Lieber was witziges und keine jack elektro-bass-ohrenbetäubende Musik
- Workshopbewertungssystem (Große Gruppe = Viele Bewertung für den eigenen Workshop) / Aufbau d. Großjurte sollte extra gewürdigt werden und nicht in die allg. Bewertung einfließen.
- Don bronco
- Die Qualität der Armbänder und Aufnäher fand ich überhaupt nicht gut. Ich wünsche mir fürs nächste Rovercamp wieder die alte Qualität zurück! Die Musik, am Samstag morgen, zum wecken war viel zu laut bzw. der Bass. Ich lag im Schlafsack und hatte Herzrasen! Es war einfach viel zu viel Bass, beim nächsten mal bitte nicht so viel. Die Lautstärke war okay zum wach werden.
- Die Schilder der Einbahnstraßeneinfahrt waren deutlich zuklein (A4).
- ein vollgekotztes Urinal im neuen Waschhaus, dass das ganze Wochenende nicht richtig sauber wurde... (Zustand der Toiletten insgesamt), Teamcaptain vom Mermaidteam war oft abwesend. Muss es Captains für sowas geben?
- Finerib, die fischfrikadellen
- Dass DJ Swarley nicht aufgetreten ist

- Dass Dj Swalley nicht aufgelegt hat!
- Zu viel elektrische Musik. Wie kann man einer alt eingesessenen Gruppe den Platz mit Weißzelten klauen-Klauen okay aber bitte mit Ehre!
- Beschilderung der Strasse, ich bin zwei mal daran vorbeigefahren.
- Auf platz 4 den sessel zu verbrennen wo so viele zelte in der nähe standen!
- Elektrische Musik
- Das Feuer war schon fast abgebrannt, als die Band noch gespielt hat. Das Toilettenverhalten...
- gedruckter Aufnäher, die sehen leider nichts aus. Nächstes Jahr bitte wieder gestickte oder gewebte.
- Die Qualität der Aufnäher
- Die Aufteilung in drei Gruppen und, dass die verschiedenen Symbole auf dem Bändchen waren. Hat ein bisschen das Zusammenheitsgefühl genommen. Das Band fand ich auch nicht so schön, da es so plastikartig aussah.
- Das Benehmen mancher Rover.



Für das nächste Rovercamp wünsche ich mir:

- Wieder so ein gutes Lager
- Viel Sonnenschein und ggf. mehr Auswahl an Biersorten in der Bar
- Ich finde die Regelung mit Alkohol ab 18 Uhr nicht angemessen. Sie wird nicht konsequent eingehalten (was ich gar nicht schlimm finde) und ich glaube das auch im Orga Team Uneinigkeit darüber herrscht (O-Ton: leicht verzweifelt: Björn sag doch auch mal was! und dieser schüttelt nur den Kopf). Ich finde, dann kann man die Regelung gleich sein lassen und an den Menschverstand appellieren. Hat (meines Wissens nach) ja vorher auch halbwegs geklappt.
- Bier ab 16 Uhr
- Die Ärzte!
- Wieder eine Bar in der man kaltes Bier und was zu essen kaufen kann.
- Das jeder seinen Mist weg macht. (Im Männer Klo hat jemand Freitag Abend gebrochen und es war Sonntag noch da.
- Das gleiche Lied noch ein mal
- Action und spaß

- Einen DJ
- Einen Plan auf dem man sehen kann wer wo seine Zelte hat.
- Weniger Workshops, dafür hochwertigere (mehr Wissenvermittelndes, weniger Fechtkämpfe, mehr abgefahrene Spiele wie Juggler, weniger Dopplungen (3x Fechten, 2x Luftballons knoten), Waschhaus drei mal täglich säubern, finerib, Hansa Pils statt Paderborner, gezapftes Bier zu den Partys
- Neue Band, Gyros zum Frühstück
- Genau so viele geile Leute und das Björn dabei bleibt!
- Mehr Auftritte von DJ Swarley
- Zum Thema elektrische Musik: Ja, aber in passender Lautstärke
- Wieder eine RoverBar, mit Rovercamp-Becher (a la Ironscout/Leuchtf Feuer-Becher)
- Dass es so wird wie dieses Rover am. So harmonisch und einfach cool
- Eine/n Sänger/in für unsere Band, damit wir als Einheizer für Finerib auftreten können
- Das es wieder so geil wird!
- Einen Plan auf dem man sehen kann wer wo seine Zelte hat.
- Prominente Band
- Ein jugger turnier
- Mehr workshops
- Mehr Rover die da sind, dieses Jahr war es ziemlich leer.
- das die einbahnstraßen regulung genauso bleibt
- Wieder gestickte oder gewebte Aufnäher, gedruckte sehen irgendwie nicht gut aus.
- Die Bar
- möglichst ähnlich
- Finerib, Bier vor 18 Uhr und gutes Wetter
- Eine Klofrau!

Ich wollte schon immer mal ein Rovercamp zu diesem Thema machen:

- Feenland
- Baustelle
- Karibik
- Zirkus
- Seenotrettung
- Orient
- Kindheitshelden (superMario, teletubbies, usw.), HarryPotter, 80er
- Ballermann
- Disney
- Die drei ???
- Helden der Kindheit
- Jahreszeiten
- Einhörner
- Best Of - 40 Jahre Rovercamp! , Sherlock Holmes, James Bond, Game of Thrones, Ruhrpott (Hansa Pils ;)
- Herr der Ringe
- Prinzessin
- Wikinger, Harry Potter, Zirkus, Rovercamp best of!
- DJ Swarley

- Mittelalter/Ritterzeit
- Schweben auf Wolke 7
- Fantasy(Feen, Elfen, etc), Mittelalter
- Nicht mehr ganz grün hinter den Ohren, rot wie die Liebe
- Magie und Zauber, Drachen und Helden, Abenteuerspiele
- Bud Spencer, Wikinger, Schottland
- Highland games
- Wikinger, Zurück in die Zukunft, Die Simpsons, Antikes Rom, Asterix, Märchen
- Mafia
- Drei ???
- Dinosaurier
- Kindergeburtstag
- Büro, aber im Grunde egal, hauptsache was, wo man am Sonntag ein gutes Special Essen zu hat. Und ja, das beißt sich blöderweise mit Büro.
- Phantasie
- Nintendo, Helden der Kindheit, einmal wieder Wö
- Weltraum
- Malle
- Dinosaurier (vielleicht an Jurassic World angelehnt oder so. Wär ein cooler Jingle dazu:))
- Helden der Kindheit
- Wikinger
- Wissenschaft